

das Leben kann so schön sein

Seniorenbund Mauerbach



KLUBNACHRICHTEN

Juli - September 2020



– AKTIV – VITAL – FRÖHLICH – GESELLIG – UNTERNEHMUNGSLUSTIG – FIT – INTERESSIERT –



Liebe Mitglieder!

Wer hätte das gedacht! Am 10. März dieses Jahres waren wir noch gemeinsam im Rapid-Stadion und am nächsten Tag war die Welt eine andere. Glaubten wir damals an eine kurzfristige Einschränkung unseres normalen Lebens, haben wir in den folgenden Wochen und Monaten

bemerkt, dass das Virus unsere Welt ganz schön verändert hat. Die ersten Meldungen, alles zu tun, um die ältere Bevölkerung, also uns, zu schützen, ist von vielen mit Freude aufgenommen worden. Die nächste Meldung hat uns schon nicht mehr so gefallen – bei der hieß es nämlich, wir sollten uns von unseren Kindern und Enkelkindern fernhalten. Sicherlich eine gut gemeinte Vorsichtsmaßnahme, aber in Wirklichkeit gegen jegliche bisher geltende Überzeugung, dass gerade die Familie das Wichtigste in Krisenzeiten ist. Als es dann aber zum großen „shut-down“ kam, hat wohl jeder von uns gespürt, jetzt kommen schwierige Zeiten auf uns zu.

Jetzt nach mehr als 2 Monaten hat jeder seine persönlichen Erfahrungen mit der Zeit der Krise und des Stillstands gemacht, jeweils mit unterschiedlichsten Eindrücken und Ergebnissen, immer abhängig von der persönlichen Lebenssituation. Für Paare war vieles leichter als für allein stehende Personen. Menschen mit eigenem Garten sind besser zurechtgekommen als Menschen in Wohnungen. Ganz schrecklich war es für all jene, die in dieser Zeit einen lieben Menschen verloren haben und ihn nicht so verabschieden konnten, wie er sich das gewünscht hätte. Familienangehörige lagen krank im Spital und durften nicht besucht werden. Das Fehlen einer Besuchsmöglichkeit in den Altersheimen hat viele an die Grenzen des Ertragbaren gebracht. All das sind Situationen, die das Virus in den Hintergrund drängen und persönlich sehr schwer zu ertragen sind.

Auch die Trennung von der eigenen Familie, das Verbot, unsere Enkelkinder zu sehen, hat viele hart getroffen. Kein Telefonat und keine virtuelle Geburtstagsfeier können das gelebte Miteinander, das an einem gemeinsamen Tisch stattfindet, ersetzen. Kein noch so liebevolles Geschenk kann die Umarmung unserer Kinder ersetzen. Kein Video vermittelt uns das schöne Gefühl, das wir spüren, wenn wir in die Augen unserer Lieben schauen. Freude und Schmerz können eben nur Aug in Aug und Hand in Hand wirklich miteinander geteilt werden.

Das tägliche Leben konnte von den meisten gut organisiert werden – Essenslieferungen, online-Einkäufe und Botendienste haben dabei geholfen. In der ersten

Zeit war es sogar ganz spannend zu erleben, was in der heutigen Zeit alles möglich ist. Für Druckerpatronen und Büromaterial muss man nicht ins Auhof-Center fahren. All das gibt es auch online, Brot kann einfach selbst gebacken werden und in der Resteverwertung ist unsere Altersgruppe ohnedies bewandert. Improvisation und Einfallsreichtum waren gefragt und gerade unsere Generation hat da bewiesen, dass sie gut damit umgehen kann.

Anders war es mit unserem Wunsch, Menschen zu treffen, die wir – auch ohne Verwandtschaftsverhältnis – gerne haben. Menschen, deren Gesellschaft wir schätzen, Menschen, mit denen wir lachen und weinen können, Menschen, mit denen wir normalerweise ganz unbewusst einen großen Teil unserer Zeit verbringen. Wir haben in dieser Krisenzeit die Erfahrung gemacht, dass weder ein Telefonat, ein SMS oder ein WhatsApp uns das geben kann, was wir brauchen, um ein erfülltes Leben zu führen: Menschliche Nähe und Zuwendung sind eben durch nichts zu ersetzen.

Für mich ist es eine wichtige Erfahrung dieser Krisenzeit, zu erleben, wie wir ohne gelebte Gemeinschaft verkümmern. Wenn wir nicht spüren, dass es da jemanden gibt, für den wir wichtig sind, ist das Leben nur halb so schön. Die Unmöglichkeit, jemandem eine kleine Freude zu machen, nimmt auch die Lebensfreude. Wir glauben so oft, ohne all das auskommen zu können, wir nehmen uns oft nicht die Zeit, dieses kostbare Miteinander bewusst zu genießen.

Editorial Fortsetzung auf Seite 4

Termin-Übersicht

↓ Ich habe mich angemeldet für:

- Fr 10. Juli Freibier
- Di 21. Juli Praterwanderung
- MI 22. Juli Schneeberg
- Do 20. August „Mutzenbacher“
- Do 03. September Waldviertel
- Do 10. September Türkenschanzpark
- So 13. September bis
Do 17. September Achensee
- So 27. September Jesuitenkirche
- Di 29. September Wanderung
- Mi 30. September Stammtisch
- So 04. Oktober „Cats“
- Di 06. Oktober Ungarn
- So 11. Oktober bis
Fr 16. Oktober Therme 3000
- Do 10. Dezember bis
So 13. Dezember Prag

Titelbild: Oster-Preisausschreiben

– AKTIV – VITAL – FRÖHLICH – GESELLIG – UNTERNEHMUNGSLUSTIG – FIT – INTERESSIERT –

Herzliche Gratulation allen unseren Geburtstagskindern!



Gute Besserung wünschen wir allen unseren kranken Mitgliedern!



Zwei ältere Damen unterhalten sich auf einer Parkbank: „Soll ich nun weniger essen oder mich mehr bewegen, um ein paar Kilo abzunehmen?“
„Weder noch! Verzichte doch einfach auf das Fernsehen und höre mehr Radio!“
„Und das soll schlank machen?“
„Ja, ich habe erst kürzlich gelesen, dass die Radiohörer, seit es das Fernsehen gibt, deutlich abgenommen haben!“



Godis (Taufpatin) Biskuitroulade

Zutaten: 7 Eier, 23 dkg Zucker, 1 P. Vanille-Zucker, 25 dkg Mehl, 1 Tl. Backpulver, 1/8 l Öl, großes Glas Marillenmarmelade, ev. etwas Rum

Zubereitung: Eier, Zucker und Vanille-Zucker 10 Minuten schlagen, Öl langsam einrühren, Mehl und Backpulver unterheben. Masse auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech streichen und bei 180 Grad ca. 20 Minuten backen. Noch heiß auf ein mit Zucker bestreutes Tuch stürzen, mit Marillenmarmelade bestreichen und sofort einrollen. Mit Staubzucker bestreuen und servieren.

Gutes Gelingen

– AKTIV – VITAL – FRÖHLICH – GESELLIG – UNTERNEHMUNGSLUSTIG – FIT – INTERESSIERT –

Wichtig – Wichtig - Wichtig

Wir werden uns bemühen, unsere Veranstaltungen, auch in der von dem Corona-Virus überschatteten Zeit, so zu organisieren, dass alle gesetzlichen Vorschriften eingehalten werden sowie der größtmögliche Gesundheitsschutz für unsere Teilnehmer garantiert werden kann. Aber es bleibt selbstverständlich weiterhin unser Ziel, die gewohnte Qualität und die Freude an und bei unseren Veranstaltungen garantieren zu können.

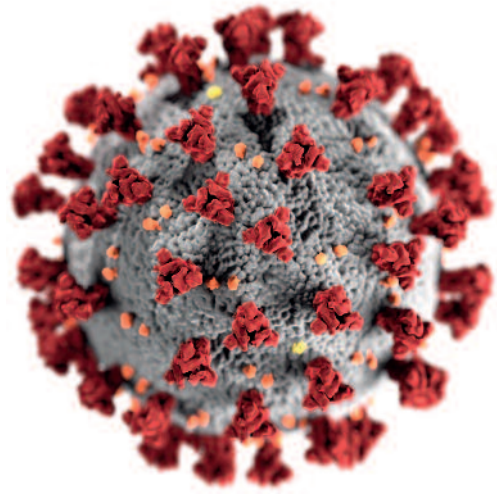
Es war und ist nicht einfach! Wir haben aber trotzdem für den Herbst und Winter alle Veranstaltungen unter Berücksichtigung der Bestimmungen und gesundheitlicher Vorsichtsmaßnahmen in der bisherigen Art und Weise organisiert und würden uns freuen, diese auch wie geplant für Sie durchführen zu können. Da sich behördlicherseits die Vorschriften beinahe täglich ändern, kann es jedoch weiterhin zu kurzfristigen organisatorischen Änderungen oder vielleicht auch Absagen kommen. Wir werden darüber permanent auf unserer Homepage und über WhatsApp informieren. Bei Unklarheiten können Sie mich jederzeit telefonisch erreichen. Bitte überlegen Sie jetzt schon, ob Sie an den bereits angemeldeten Ausflügen, Reisen oder kulturellen Veranstaltungen teilnehmen möchten – im Falle eines Stornierungswunsches nehmen Sie bitte rechtzeitig mit mir Kontakt auf.

In Zeiten wie diesen können Sie durch wohlüberlegte Anmeldung mithelfen, uns und Ihnen Stornogebühren zu ersparen.

Alle Veranstaltungen des Seniorenbundes Mauerbach sind bis einschließlich 1. Juli 2020 abgesagt. Die Oper im Steinbruch, die Festspiele in Mörbisch, die Sommernachtsgala sowie das Konzert „Es war einmal in Amerika“ in Grafenegg wurden vom Veranstalter verbindlich abgesagt. Hinsichtlich möglicher Ersatzveranstaltungen werden Sie laufend informiert.

Die geplanten Reisen in die Therme 3000 und nach Prag finden aus heutiger Sicht statt. Bei allfälligen Änderungen werden Sie sofort in Kenntnis gesetzt.

Sollten Sie angemeldet sein und jetzt schon wissen, dass Sie nicht mitfahren wollen (vielleicht aus gesundheitlicher Vorsorge), nehmen Sie bitte schnellstens mit mir Kontakt auf. Wir sollten gemeinsam alles tun, um allfällige Stornierungskosten zu vermeiden.



Editorial Fortsetzung von Seite 2

Diese Krisenzeit hat uns eines Besseren belehrt. Wie genussbringend ist doch ein Gespräch bei einer Tasse Kaffee mit einer Freundin, wieviel Freude bereiten uns unsere gemeinsamen Aktivitäten, wieviel Kraft sammeln wir beim gemeinsamen Lachen und wie gut tut uns doch die Umarmung eines lieben Menschen.

Liebe Mitglieder, ich wünsche mir, dass wir all das bald wieder machen können. Zur Zeit ist es aber noch immer schwer zu sagen, wann und wie es mit den Aktivitäten des Seniorenbundes weitergeht. Auch wenn in den letzten Tagen seitens der Regierung wieder einiges erlaubt wurde, besteht doch ein Unterschied, ob privat

Aktivitäten unternommen werden oder ob es sich um eine Veranstaltung (des Seniorenbundes) handelt. Oberste Priorität bei unseren Veranstaltungen hat die Sorge um die Gesundheit unserer Mitglieder zu sein. Wir möchten Ihnen im Rahmen unserer Veranstaltungen auch in Zukunft die Sicherheit geben, dass nicht nur die gesetzlichen Vorgaben eingehalten werden, sondern dass auch alle das Gefühl haben können, angstfrei an unseren Veranstaltungen teilnehmen zu können. Nur so ist es möglich, gemeinsam all das zu genießen, was wir jetzt so vermissen.

Herzlichst

Rosa Pitterle

– AKTIV – VITAL – FRÖHLICH – GESELLIG – UNTERNEHMUNGSLUSTIG – FIT – INTERESSIERT –

Programm



Anmeldung bei Rosa Pitterle: 0664/35 00 150 - anmeldung@sbmb.at

Telefonisch Anmeldung zwischen 26. Juni und 3. Juli 2020 ist nicht möglich!

Freitag, 10. Juli 2020 – Wir starten durch!

Freibier für alle!

Keine Muttertagsfeier, kein Vatertagsbier,
keine Ausflüge und keine Reisen,
keine gemeinsamen Stunden -
keine einfache Zeit!

Lassen wir sie hinter uns und schauen wir in die Zukunft!

Stoßen wir darauf an, dass wir alle gesund geblieben sind und
wieder viele schöne gemeinsame Erlebnisse auf uns warten.



10. Juli 2020, Gasthaus Ungler ab 15:00 Uhr

Aus gesundheitlicher Vorsorgemaßnahme findet die Veranstaltung nur bei Schönwetter statt.

Anmeldung erbeten!

Dienstag, 21. Juli 2020 - Praterwanderung und Freibier im Schweizerhaus

Wir wandern bzw. spazieren in 2 Gruppen:

Wandern: von U3 Erdberg zum Lusthaus und die Prater Hauptallee bis zum Schweizerhaus (ca. 6 km).

Spazieren: von Endstation Straßenbahnlinie 1 durch die Prater Hauptallee bis zum Schweizerhaus (ca. 0,8 km).

Dort ist im Freien unter Kastanienbäumen reserviert, bei „alternativem Schönwetter“ haben wir drinnen ein gemütliches Plätzchen organisiert.

Die Schmankerlkarte ist reichhaltig und es gibt frische Stelzen. Das Budweiser Bier wird im Schweizerhaus speziell gezapft.

Die Einladung umfasst Freibier und alkoholfreie Getränke (Ausgenommen sind Hochprozentiges und Speisen).



Treffpunkt wandern:	Mauerbach Steinbachbrücke (Bus 450) oder U4 am Bahnsteig	08:36 Uhr 09:00 Uhr
Treffpunkt spazieren:	Mauerbach Steinbachbrücke (Bus 450) oder U4 am Bahnsteig oder vor dem Schweizerhaus	09:36 Uhr 10:00 Uhr 11:00 Uhr

Rückfahrt (Empfehlung): Individuelle Rückfahrt oder in Gruppen:
Prater Hauptallee, Straßenbahnlinie 1 bis Schwedenplatz,
Rast im Eissalon, U4 bis Hütteldorf

Organisation: Michaela und Jaro Fronka

Dies ist keine Veranstaltung des Seniorenbundes Mauerbach.

**Anmeldungen / Absagen
bis 10. Juli 2020 möglich!**

Bitte Gruppe (wandern / spazieren / individuell) bekannt geben!

– AKTIV – VITAL – FRÖHLICH – GESELLIG – UNTERNEHMUNGSLUSTIG – FIT – INTERESSIERT –

Mittwoch, 22. Juli 2020 - Tagesfahrt auf den Schneeberg mit Salamander-Zug

Stolz und mächtig erhebt sich der Schneeberg 80 km südlich von Wien. Vom Bahnhof in Puchberg aus überwinden wir mit der Zahnradbahn 1227 Höhenmeter bis zur Endstation Hochschneeberg. Bei der Fahrt mit dem Salamander-Zug (rund 40 Minuten) genießen wir die herrliche Aussicht, die sich mit jedem Höhenmeter ein wenig verändert.

Direkt bei der Endstation (1812 m Höhe) befindet sich das Berghaus Hochschneeberg, wo man das Mittagessen einnehmen kann, oder man wandert ca. 20 Minuten zum Damböckhaus. Auch dort besteht die Möglichkeit sich zu stärken.

Da wir bei Schönwetter 5 Stunden Zeit haben, den Schneeberg zu genießen, hat jeder individuell die Gelegenheit, seine Zeit mit Spaziergehen, Wandern oder einfach nur mit Kaffee und Kuchen in einer traumhaften Landschaft zu verbringen.



Um 16:15 Uhr besteigen wir wieder die Zahnradbahn und fahren ins Tal. Dort erwartet uns der Bus und wir beenden den Tag müde und glücklich noch bei einem Heurigen.

Um 19:45 treten wir dann die Heimfahrt an.

Abfahrt: Mauerbach Busbahnhof 08:00 Uhr
Zusteigen bei allen Bushaltestellen in Mauerbach Richtung Wien möglich.

Ankunft in Mauerbach: ca. 20:30 Uhr

ACHTUNG: mit der NÖ-Card ist die Fahrt mit dem Salamander Zug GRATIS!
WICHTIG: festes Schuhwerk und bei Bedarf Wanderstöcke mitnehmen.

Preis pro Person: Mitglieder € 65,00; mit der NÖ-Card € 29,00
Gäste € 70,00; mit der NÖ-Card € 34,00

Inkludiert: Busfahrt im Komfortbus, Trinkgeld für Busfahrer, Fahrt auf den Schneeberg mit dem Salamander

Bei Schlechtwetter: Für ein Ersatzprogramm ist gesorgt.

Organisation: Renate Fischer

Anmeldung ab sofort möglich!

Donnerstag, 20. August 2020 - Josefine Mutzenbacher

Wegen großer Nachfrage wiederholen wir die Führung „Sündiges Wien“.

Josefine Mutzenbacher war eine Wiener Dirne, die sich auf sehr erfolgreiche Weise in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts „emporliebte“. Ihre „Memoiren“ entstanden im alten Café Griensteidl und zählen noch heute zu den Bestsellern der erotischen Literatur. Wie und wo Josefine und ihre „Mitschwester“ aller Zeiten ihre Kunden fanden, wird auf sehr heitere Weise auf den Straßen und Plätzen der Altstadt nachvollzogen, wobei man Einblick gewinnt in die jeweiligen Sitten der Zeit. Dauer ca. 2 Stunden.



Treffpunkt: Mauerbach Busbahnhof (Linie 450) 08:59 Uhr
S45 am Bahnsteig 09:35 Uhr
1010 Wien, Michaelerplatz
vor dem Looshaus / Raiffeisenbank 10:20 Uhr

Ausklang: Mittagessen in der Palatschinkenkuchl Köllnerhofgasse / Grashofgasse 4
Individuelle Rückfahrt.

Preis pro Person: Mitglieder € 22,00; Gäste € 25,00

Inkludiert: Führung durch Wien-Führung

Organisation: Renate Metzker

Begrenzte Teilnehmerzahl, verbindliche Anmeldung!

– AKTIV – VITAL – FRÖHLICH – GESELLIG – UNTERNEHMUNGSLUSTIG – FIT – INTERESSIERT –

Donnerstag, 3. September 2020 - Auf den Spuren der Kreuzfahrer im oberen Waldviertel

Verschiedene Ritterorden sind durch das Waldviertel gezogen und haben ihre Spuren hinterlassen. Mit Hrn. Prof. Ederndorfer besuchen wir dieses geschichtlich interessante Stück Niederösterreich, beginnend in Altweitra mit der ehemaligen im 12. Jh. erbauten Wehrkirche, einem eindrucksvollen Granitquaderwerk. Beeindruckend ist auch eine Madonna (um 1350) und die in romantischer Gotik erbaute Gruft der „Fürsten von und zu Fürstenberg“. Vor dem Mittagessen in Großschönau besichtigen wir noch die Ursprungskapelle „Unsere Frau am Sande“. Anschließend geht unsere Fahrt weiter nach Spital bei Weitra, einem der ältesten Orte des Waldviertels, einem alten Kuenringer-Besitz. Ende des 12. Jhs. errichteten hier die Templer eine Herberge für Pilger ins Heilige Land. Mit der Schmalspurbahn geht es von Weitra aus weiter nach Groß Gerungs. Während der 1-stündigen Fahrt abseits der Straßen können wir die wunderbare Landschaft des Waldviertels genießen. Von Groß Gerungs aus bringt uns der Bus nach Krems, wo wir den eindrucksvollen Tag beim Heurigen ausklingen lassen.



Abfahrt: Mauerbach Busbahnhof 07:30 Uhr
Zusteigen bis Hadersdorf möglich.

Ankunft in Mauerbach: ca. 19:30 Uhr

Inkludiert: Busfahrt im Komfortbus, Trinkgeld für Busfahrer, Führung Prof. Ederndorfer, Fahrt mit der Waldviertler Schmalspurbahn

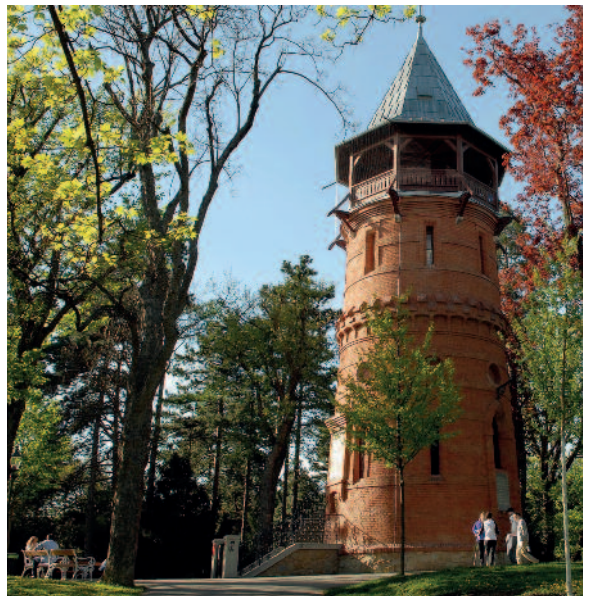
Preis pro Person: Mitglieder € 55,00; Gäste € 60,00

Organisation: Renate Fischer

Anmeldung ab sofort möglich!

Donnerstag, 10. September 2020 - Türkenschanzpark

Wir spazieren mit Frau Mag. Debera durch das Cottageviertel im 18. Bezirk bis zum Türkenschanzpark. Dieser liegt an einem historischen Ort. Hier befand sich 1683 im Zuge der Zweiten Türkenbelagerung eine Schanze der Türken. Lange blieb das Gebiet unverbaut, erst ab 1873 wurden die ersten Häuser der Cottage errichtet. Nachdem Pläne zur Anlage eines Friedhofs bzw. zum Bau eines Generalstabspalais verworfen waren, bildete sich in der selbstständigen Stadtgemeinde Währing ein „Comité zur Anlage eines öffentlichen Parks auf der Türkenschanze“. Der Verein engagierte den Wiener Stadtgartendirektor Gustav Sennholz, unter dessen Regie wurde ab 1885 der Park im Stil eines englischen Landschaftsgartens angelegt. Am 30. September eröffnete Kaiser Franz Josef I. den Park. Neben Teichen, Bächen und Springbrunnen befinden sich mehrere Denkmäler im Park, etwa für den Dichter Adalbert Stifter oder für die Komponisten Franz Marschner und Emmerich Kálmán. Im Zuge einer Zusammenarbeit mit der benachbarten Universität für Bodenkultur wurden zahlreiche botanische Raritäten aus allen Kontinenten gepflanzt.



Treffpunkt: Mauerbach Busbahnhof (Linie 450) 13:01 Uhr
S45 am Bahnsteig 13:30 Uhr
S-Bahn Station Gersthof 13:50 Uhr

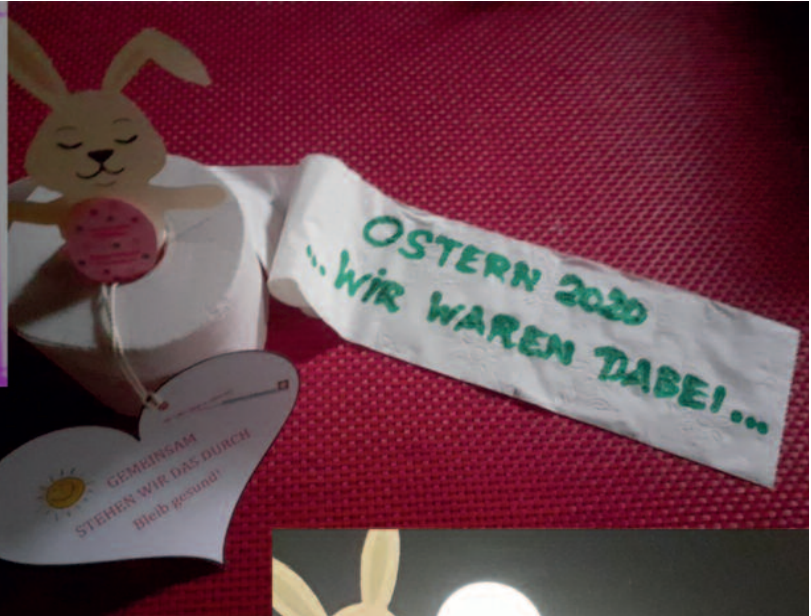
Ausklang: Meierei Diglas im Türkenschanzpark
Individuelle Rückfahrt.

Preis pro Person: Mitglieder € 13,00; Gäste € 16,00

Inkludiert: Führung durch Frau Mag. Debera

Organisation: Renate Metzker **Begrenzte Teilnehmerzahl, verbindliche Anmeldung!**

– AKTIV – VITAL – FRÖHLICH – GESELLIG – UNTERNEHMUNGSLUSTIG – FIT – INTERESSIERT –



Ostergewinnspiel 2020

Wir haben alle Mitglieder, die die Möglichkeit haben, auf unsere Homepage zuzugreifen, gebeten, uns Erinnerungsfotos an Ostern 2020 zu übermitteln. Vorgabe für dieses Foto war unser Herz „Gemeinsam stehen wir das durch“ und der Osterhase sollte am Bild zu sehen sein.

Hier eine Auswahl der zahlreich eingesendeten Fotos.



– AKTIV – VITAL – FRÖHLICH – GESELLIG – UNTERNEHMUNGSLUSTIG – FIT – INTERESSIERT –



– AKTIV – VITAL – FRÖHLICH – GESELLIG – UNTERNEHMUNGSLUSTIG – FIT – INTERESSIERT –

Zur Sommerfrische nach Tirol!



Eingebettet in die faszinierende Berglandschaft des Karwendel- und Rofangebirges im Herz der Alpen liegt Tirols größter See – der Achensee. In Pertisau beim KARLWIRT werden wir uns 5 Tage kulinarisch verwöhnen lassen. Von dort aus erkunden wir mit einem ortskundigen Reiseleiter die schöne Ferienregion. Sowohl das Reiseziel als auch das Rahmenprogramm wurden unter besonderer Rücksichtnahme auf die Gesundheit unserer Teilnehmer erstellt.

Im **** Alpin Wellnesshotel Karlwirt in Pertisau erwarten uns täglich ein reichhaltiges „Guten Morgen“-Bio-Frühstücksbuffet, zwischen 15:00 und 16:00 Uhr Nachmittagskuchen und am Abend ein 4-Gang-Menü mit Wahlmöglichkeit sowie ein reichhaltiges Salatbuffet.

Im Preis inkludiert ist ebenfalls die Benützung der hoteleigenen Badelandschaft (Hallenbad, Freibad, Tiroler Schwitzstadl sowie ein Whirlpool im Garten). Gratis-Bademantel für die Dauer des Aufenthalts. Die Benützung des öffentlichen Busses in der Ferienregion Achensee ist ebenfalls kostenlos.

Ausflugsprogramm:

- Auf der Hinreise besichtigen wir das Naturschauspiel „Krimmler Wasserfälle“.
- Am zweiten Tag fahren wir nach dem Besuch der Swarovski-Kristallwelten weiter nach Innsbruck. Vom Berg Isel aus überblicken wir die ganze Stadt. Beim anschließenden Stadtspaziergang haben wir Zeit, die Sehenswürdigkeiten im Detail anzusehen.
- Den dritten Tag beginnen wir mit einer gemütlichen Wanderung auf die Gramai-Alm. Am Nachmittag geht's entweder mit dem Schiff über den Achensee oder mit der Karwendel-Bahn auf den Zwölferkopf.
- Das Kaisergebirge, das schöne Städtchen Rattenberg und die Drehorte der Serie „Der Bergdoktor“ Söll, Ellmau und Going stehen am 4. Tag am Programm. Nachdem wir in Kramsach dem „Lustigen Friedhof“ einen Besuch abgestattet haben, lassen wir den Tag mit einer zünftigen Hüttengaudi und einem schmackhaften Spanferkel ausklingen.
- Auf der Heimreise besichtigen wir noch das Schloss Tratzberg.



Es steht selbstverständlich jedem Reiseteilnehmer frei, an einzelnen Programmpunkten nicht teilzunehmen. Die Rückerstattung bereits bezahlter Eintrittsgelder ist allerdings nicht möglich. Das detaillierte Reiseprogramm ergeht an alle angemeldeten Teilnehmer Mitte August. Sollte es zu coronabedingten Änderungen kommen, werden diese sofort weitergeleitet.

Preis pro Person: im Doppelzimmer: Mitglieder € 660,00; Gäste € 690,00
Einzelzimmerzuschlag: € 80,00

Inkludiert: Busfahrt im Komfortbus,
4 Übernachtungen im **** Alpin Wellnesshotel Karlwirt in Pertisau, Halbpension,
3-tägige ortskundige Reiseleitung, Eintritte, Schifffahrt oder Karwendel-Bergbahn,
Maut- und Parkgebühren, Trinkgeld für Busfahrer.

Organisation: Rosa Pitterle

Anmeldung ab sofort möglich!

– AKTIV – VITAL – FRÖHLICH – GESELLIG – UNTERNEHMUNGSLUSTIG – FIT – INTERESSIERT –

Sonntag, 27. September 2020 - Jesuitenkirche

Ein besonderer Sonntag beginnt mit dem Besuch der hl. Messe in der Jesuitenkirche. Gestaltet wird dieser Gottesdienst von der Chorvereinigung St. Augustin.

Nach der hl. Messe gönnen wir uns ein gutes Mittagessen im „Restaurant zum Basilisk“.

Im Anschluss daran wird uns Hr. Prof. Ederndorfer durch die Jesuitenkirche führen. Sie wurde 1631 geweiht. 250 Jahre blieb sie die Kirche der Wiener Universität. Bis heute kennen sie die Wiener vor allem als Universitätskirche. Das Äußere ist eher nüchtern. Welche Bedeutung die Kirche im 17. und 18. Jahrhundert hatte, ist an der Ausstattung des Innenraums zu erkennen. Er ist einer der schönsten Räume Wiens und einer der am besten erhaltenen. Kaiser Leopold I. hatte 1702 den als Architekt, Bildhauer und Maler bereits damals berühmten Jesuitenbruder Andrea Pozzo nach Wien gerufen. Mit Unterstützung des Kaiserhauses gab dieser dem Inneren der Jesuitenkirche seine noch heute erhaltene hochbarocke Gestalt.



Treffpunkt:	Mauerbach Busbahnhof (Linie 450) U4 Hütteldorf am Bahnsteig 1010 Wien, Dr. Ignaz-Seipel-Platz 1 Individuelle Rückfahrt.	09:01 Uhr 09:30 Uhr 10:00 Uhr
Preis pro Person:	Mitglieder € 13,00; Gäste € 16,00	
Inkludiert:	Führung durch Prof. Ederndorfer	
Organisation:	Renate Metzker	

Anmeldung ab sofort möglich!

Dienstag, 29. September 2020 - Wanderung nach Hadersdorf

Wir wandern auf dem Wanderweg Nr. 2 nach Hadersdorf, werden um ca. 12:30 Uhr beim Restaurant El Greco eintreffen und dort zu Mittag essen.

Wer lieber mit dem Auto oder Bus nachkommt, ist ebenfalls herzlich eingeladen.

Um Anmeldung wird gebeten, damit die Plätze im Lokal reserviert werden können.

Treffpunkt:	Mauerbach Busbahnhof, 10:00 Uhr
Dauer der Wanderung:	ca. 3 Stunden insgesamt.
Rückfahrt:	Bus (Linie 450)
Organisationsbeitrag:	€ 3,00
Organisation:	Monika Fahringer



Anmeldung erbeten!

Mittwoch, 30. September 2020 - Stammtisch

Stammtisch für Junggebliebene

Thema:	Bingo
Beginn:	15:00 Uhr
Ort:	Gasthaus Ungler
Keine Anmeldung erforderlich!	



– AKTIV – VITAL – FRÖHLICH – GESELLIG – UNTERNEHMUNGSLUSTIG – FIT – INTERESSIERT –

Sonntag, 4. Oktober 2020 - „Cats“ - Das Musical im Ronacher

Das erfolgreichste Musical aller Zeiten wurde wegen großen Erfolgs verlängert und ist deshalb auch im Herbst im Ronacher zu sehen! Die neue Version der Originalversion von Andrew Lloyd Webbers Meisterwerk kehrt endlich nach Wien zurück. Atemberaubender Tanz, legendäre Kostüme, ein magisches Bühnenbild, mitreißende Musik und der berührende Welthit „Memory“ machen „Cats“ zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Wir haben Karten (Kategorie B) für die Nachmittagsvorstellung. Davor werden wir im Restaurant Müllerbeisl, einem exklusiven, urigen Wiener Restaurant und Wirtshaus, Mittagessen. Es besteht die Möglichkeit, nur das Musical zu besuchen.

Bitte bei der Anmeldung bekannt geben, ob „mit“ oder „ohne“ Mittagessen.



Treffpunkt: Mauerbach Busbahnhof (Linie 450) 10:31 Uhr
U4 Hütteldorf am Bahnsteig 11:00 Uhr
Restaurant Müllerbeisl,
1010 Wien Seilerstätte 15 11:30 Uhr
Vor dem Ronacher 1010 Wien, Seilerstätte 9 13:30 Uhr
Individuelle Rückfahrt.

Preis pro Person: Mitglieder € 80,00; Gäste € 83,00

Inkludiert: Theaterkarte

Organisation: Renate Metzker

Anmeldung ab sofort möglich!

Dienstag, 6. Oktober 2020 - Westungarn Kőszeg u. ehem. Benediktinerabtei Ják

Begleitet von Prof. Ederndorfer fahren wir durch das landschaftlich schöne Mittelburgenland in die westungarische Stadt Kőszeg (gleich nach der österreichischen Grenze). Dort wird er uns durch die mittelalterliche Stadt mit ihren wunderschönen Hausfassaden, der Stadtmauer und der großen Burgenanlage führen. In Szombathely erwartet uns ein köstliches Mittagessen.

Den Nachmittag verbringen wir in der Benediktinerabtei Ják. Der romanische Stil entstand aus der Begegnung christlicher und heidnischer Kutturformen. Er ist auch bei der Jáker Kirche, die wir besichtigen werden, zu erkennen. Viele Tierfiguren und andere Motive machen die Kirche wirklich spektakulär.

Nach Hause geht es über Eisenberg, wo uns beim Heurigen ein deftiges Nacht Mahl, welches im Preis inbegriffen ist, erwartet.



Abfahrt: Mauerbach Busbahnhof 08:00 Uhr
Zusteigen bei allen Bushaltestellen
in Mauerbach Richtung Wien möglich.

Ankunft in Mauerbach: ca. 20:30 Uhr

Preis pro Person: Mitglieder € 60,00; Gäste € 65,00

Inkludiert: Busfahrt im Komfortbus, Trinkgeld für Busfahrer, Führung Prof. Ederndorfer, Heurigenjause beim Heurigern Eder in Eisenberg

Organisation: Renate Fischer

BITTE REISEPASS NICHT VERGESSEN!

Anmeldung ab sofort möglich!

– AKTIV – VITAL – FRÖHLICH – GESELLIG – UNTERNEHMUNGSLUSTIG – FIT – INTERESSIERT –

Die Oase des Wohlbefindens

Das Thermalwasser der Therme 3000 wird besonders auf dem Gebiet der Orthopädie, der Rheumatologie und der Dermatologie empfohlen.

Wie sich die Teilnehmer schon im Jahr 2019 überzeugen konnten, bleiben im ***** Hotel Livada Prestige wirklich keine Wünsche offen. Neben wunderschönen Zimmern erwarten uns ein köstliches und reichhaltiges Frühstück und Abendessen in ruhiger Atmosphäre. Unbegrenzt Baden in den hoteleigenen Innen- und Außenbecken sowie unbegrenzte Nutzung der hoteleigenen Saunalandschaft.

Preis pro Person im Doppelzimmer: ca. € 530,00



Die hunderttürmige Stadt Prag ist immer eine Reise wert.

Im Advent wird die „Goldene Stadt“ ihrem Beinamen besonders gerecht. Die vorweihnachtliche Zeit ist voller Poesie und Zauber. Romantisch und verträumt zeigen sich die Weihnachtsmärkte in den festlich geschmückten Gassen und Plätzen. In den Prager Kirchen sind wunderschöne Krippen zu bewundern. Bei einem Bummel über den Weihnachtsmarkt kann man Geschenke und handgemachten, kunstvoll gefertigten Christbaumschmuck entdecken.

Preis pro Person im Doppelzimmer: ca. € 400,00



Anmeldung ab sofort möglich!

GEMEINSAM STEHEN WIR DAS DURCH

Die gute Vernetzung unserer Mitglieder hat sich in dieser Krisenzeit bewährt. Sowohl die eingerichtete WhatsApp-Gruppe als auch unsere Homepage haben es uns ermöglicht, sehr rasch wichtige Informationen an unsere Mitglieder weiterzuleiten. Ein aufrichtiges DANKESCHÖN an Michael Matous, der vom Beginn an beinahe täglich alle aktuellen Informationen, von denen wir glaubten, dass sie für unsere Mitglieder von Nutzen sind, auf unsere Homepage gestellt hat.

Ein herzliches Dankeschön an all jene, die in den letzten Wochen durch ihre Hilfsbereitschaft und ihr Verhalten dazu beigetragen haben, ihren Mitmenschen das Gefühl zu geben, nicht alleine zu sein.

Ein Dankeschön an unsere Gastronomie die durch ihr Essenslieferservice Abwechslung in unseren kulinarischen Alltag gebracht hat, die aber auch die Lebensmittelbeschaffung erleichtert hat.

DANKE: Pizzeria Mia Bella, Gasthaus Reinwald, Berghotel Tulbingerkogel, Restaurant Marienhof, Gasthaus Ungler

25. Ausgabe der Klubnachrichten des Seniorenbundes Mauerbach

Ja, es ist wieder so weit, Sie halten unsere Klubnachrichten in Händen. Diesmal ist es aber etwas Besonderes, es ist nämlich die 25. Ausgabe unserer Zeitung. Die Klubnachrichten sind in den letzten Jahren zur Selbstverständlichkeit geworden und kaum jemand erinnert sich noch an die Zeit, in der unsere Veranstaltungen in Schwarz-weiß auf einem einfachen A4-Blatt angekündigt wurden.

Im Jahr 2014 hat Jaro Fronka die Erstellung unserer Klubnachrichten übernommen. Damit ging es mit der Qualität und dem Layout der Zeitung steil bergauf. Mit viel Arbeit, persönlichem Engagement und Ehrgeiz hat Jaro ein Qualitätsprodukt geschaffen, das es sicherlich im Bereich der Ehrenamtlichkeit kein zweites Mal gibt. Voraussetzung hierfür ist nicht nur eine gute technische Ausrüstung, sondern auch ein überdurchschnittlich großes Wissen, die technischen Möglichkeiten auch richtig anzuwenden. Die größte Herausforderung ist es aber, die Bereitschaft mitzubringen, zahlreiche ehrenamtliche Stunden dafür zu verwenden, um 4-mal jährlich unseren Mitgliedern eine informative und interessante Zeitung in die Hand geben zu können. Es gehört schon einiges an Selbstdisziplin dazu, eine Arbeit über so viel Jahre in dieser Selbstverständlichkeit zu erledigen, denn es gilt: „Nach der Zeitung ist vor der Zeitung“ - also eine Dauerbelastung. Ich möchte mir gar nicht vorstellen müssen, was wäre, wenn ...!

Lieber Jaro, es ist also höchst an der Zeit, dass ich mich im Namen unserer Mitglieder für die 25 Ausgaben, die 404 Seiten und die produzierten 5.000 Stück Klubnachrichten, die du in den letzten 6 Jahren produziert hast, aufrichtig bedanke. Du darfst dir sicher sein, dass wir in jedem Quartal mit viel Spannung und Interesse die neuen Klubnachrichten erwarten. Du machst uns allen damit eine große Freude.

Da ein Jubiläum selten allein kommt, darf ich dir daher auch ganz herzlich zu deinem 70. Geburtstag gratulieren, den du heuer feierst. Wir wünschen dir vor allem Gesundheit, damit du mit deiner Michaela noch viele Ausflüge mit dem Seniorenbund genießen kannst, und natürlich auch weiterhin Kraft und Freude beim Produzieren unserer Klubnachrichten.



Produktionsablauf unserer Klubnachrichten:

- Schreiben und Sammeln von Beiträgen (Pitterle, Metzker, Fischer)
- Aussuchen von Bildmaterial (Metzker, Haider)
- Erstellung des 1. Zeitungsentwurfs (Fronka)
- Ändern, Ausbessern, Neugestalten, Umschreiben usw. (Pitterle, Fronka)
- Korrekturlesen (Fahringner)
- Erstellung der druckreifen Ausgabe und Auftragserteilung an die Druckerei (Fronka)
- Übernahme der fertigen Zeitungen und Aufteilung an die einzelnen Zeitungsverteiler (Broucek)
- Verteilen der Zeitung an unsere Mitglieder (Bannauer, Geis, Schreiblehner, Hanke, Lehnert, Wurmitzer, Broucek, Schlager).

Liebe Seniorenbund-Mitglieder: „Seien Sie sich bewusst, was Sie in Händen halten - und genießen Sie die Klubnachrichten des Seniorenbundes Mauerbach“.

– AKTIV – VITAL – FRÖHLICH – GESELLIG – UNTERNEHMUNGSLUSTIG – FIT – INTERESSIERT –

Betreuung
KÜRZL
 Personen
 Haus
 Garten
 Grab



Ihre persönliche Betreuung

Alles aus einer Hand – erspart unzählige Gespräche, Zeit und Geld!



Personen Betreuung

- Tätigkeiten die Ihren Alltag erleichtern
- Wäsche waschen
- Einkaufen
- Arztbesuche
- Ausflüge
- und vieles mehr



Haus & Garten Betreuung

- Alltägliche Reinigungsarbeiten
- Fensterputzen
- Wintergärten
- Lüften
- Betreuung von Zweitwohnsitze
- Versorgung von Zimmer-
 Balkonpflanzen
- Einkaufsservice
- Wäscheservice

- Mülltonnenservice
- Schneeräumen
- Rasen mähen und vertikutieren
- Blumen und Pflanzenpflege
- Regelmäßiges gießen
- Unkraut jäten
- rund ums Haus sauber machen
- Hochbeete anlegen und bepflanzen
- Laubarbeiten
- Dauerpflege von Gärten
- und vieles mehr

Reparaturen aller Art für Haus und Garten

Jeder kennt die Problematik, wenn eine Beleuchtung kaputt ist und der Elektriker höflich sagt, wenn ich kurz Zeit habe kommen wir vorbei. In Wirklichkeit war er nur höflich, eigentlich wollte er sagen, den Aufwand kann ich Ihnen ja gar nicht verrechnen.

Genau so, oder so ähnlich werden Sie schon Gespräche mit Elektriker, Installateur, oder auch anderen Firmen geführt haben.

Betreuung Kürzl bietet Ihnen unzählige, verschiedene Reparatur-Möglichkeiten an, ohne vorab langwierige Telefonate zu führen.



mobile Grab Betreuung

- Grabgestaltung
- Grabpflege
- Dauerpflege
- Gießen
- Blumen und Kerzenservice
- und vieles mehr

Weitere Info's
 senden wir Ihnen
 gerne zu!



Mariella Kürzl Personenbetreuung
 Haus und
 Gartenbetreuung
 Friedhofgärtnerin
 0680 / 402 77 53

Robert Kürzl Haustechnik
 Gartentechnik
 0680 / 312 83 39

betreuung.kuerzl@gmail.com

www.betreuung-kuerzl.at

Sie können uns auch gerne wegen eines persönlichen Gespräch kontaktieren.

Impressum: Betreuung Kürzl OG, A-3464 Schmida, Landstraße 75, (Gemeinde Hausleiten)

Für den Inhalt verantwortlich: Maria Michaela und Robert Kürzl

E-Mail: betreuung.kuerzl@gmail.com Web: www.betreuung-kuerzl.at

– AKTIV – VITAL – FRÖHLICH – GESELLIG – UNTERNEHMUNGSLUSTIG – FIT – INTERESSIERT –



Unser Bürgermeister Franz Bannauer hat Mauerbach für immer verlassen. Wir werden sein freundliches Winken auf Mauerbachs Straßen vermissen.

Franz Bannauer war der Bürgermeister für unsere Generation. Es gibt kaum jemanden im Seniorenbund, der nicht während seiner Amtszeit mit ihm zu tun hatte. Hausbauen, Kindergarten, Schule, Straßensanierung, Kanal, Nachbarschaftsprobleme usw. - Franz Bannauer hatte für alles und jeden ein offenes Ohr.

Ob in seinem privaten Betrieb, am Gemeindeamt oder im Familienkreis, er machte in seinem Bemühen um die Menschen, für die er sich stets verantwortlich fühlte, keinen Unterschied. Für ihn war gerade der/diejenige, der/die ihm gerade gegenüber saß, der/die Wichtigste. Ehrlichkeit und Handschlagqualität waren für ihn Selbstverständlichkeit. Er hat stets versucht, Lösungen zu finden, die den Bürgern gerecht wurden, die aber auch politisch zu verantworten waren. Er war ein Bürgermeister, der sein Amt stets als Verpflichtung den Bürgern von Mauerbach gegenüber gesehen hat. Vor allem war er aber ein Bürgermeister, der Väterlichkeit mit all der damit verbundenen Verpflichtung ausgestrahlt und gelebt hat.

Wir sind dankbar, dass er unseren Weg so lange begleitet hat!

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Frau Elsa, in der er privat, beruflich und in der Ausübung seiner politischen Funktionen immer eine große Unterstützerin gehabt hat. R.P.

*Er hat das Holzhaus meiner Eltern gebaut.
Er hat meinen Dachstuhl aufgestellt.
Wir haben mit ihm unter dem Maibaum gefeiert.
Bis er spät nachts sagte:
Haben sie eure Gasse zugemauert?
Er war Mauerbach!*

J.F.

*Er war der Mauerbacher Bürgermeister der Herzen.
In seiner Zeit durfte ich als Vizebürgermeister an
seiner Seite sein und das Musterbeispiel eines
Gemeindevaters erleben. W.W.*

Wir trauern um unsere Mitglieder



Bürgermeister a. D. Franz Bannauer

verstorben am 4.4.2020

Annemarie Saupper

verstorben am 11.5.2020



Alle Busreisen werden durchgeführt von Michael-Busreisen, Mitrovic Mihajlo, 2514 Traiskirchen.



Seniorenbund Mauerbach
Immer ein offenes Ohr
für Ihre Anliegen

Seniorenbund Mauerbach
Rosa Pitterle Tel.: 0664/35 00 150
E-Mail: anmeldung@sbmb.at
r.pitterle@sbmb.at

Impressum: Seniorenbund Mauerbach
p.A. A-3001 Mauerbach, Dolleschelgasse 2/6
Für den Inhalt verantwortlich: Obfrau Rosa Pitterle
E-Mail: r.pitterle@sbmb.at Anmeldungen: anmeldung@sbmb.at
Digitaldruck Leobersdorf

Druckkostenbeitrag € 2,00

Bankverbindung: Seniorenbund Mauerbach
IBAN: AT38 3266 7000 0032 0044 BIC: RLNWATWWPRB

– AKTIV – VITAL – FRÖHLICH – GESELLIG – UNTERNEHMUNGSLUSTIG – FIT – INTERESSIERT –